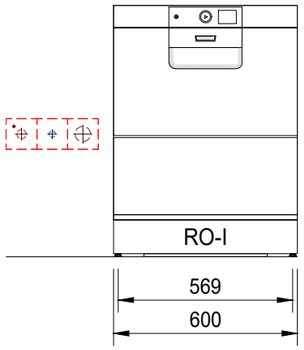
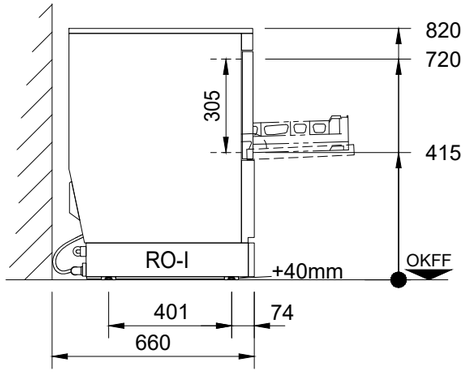
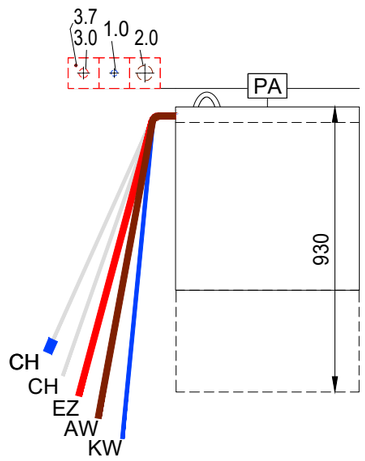
Allgemeine Abkürzungen

AW	=	Abwasser	KW	=	Kaltwasser	üOKFF	=	üb. Oberkante Fertigfussboden
Dat	=	Datenleitung	KWw	=	Kaltwasser weich	SFB	=	separater Füllboiler
EZ	=	Elektrozuleitung	LR	=	Leerrohr	VEW	=	Vollentsalztes Wasser
FD	=	Fussbodendurchbruch	UK	=	Unterkante	WD	=	Wanddurchbruch
HW-VL	=	Heisswasser-Vorlauf	MK	=	Medienkanal	WS	=	Wandschlitz
HW-RL	=	Heisswasser-Rücklauf	PA	=	Potentialausgleich	WW	=	Warmwasser
KB	=	Kernbohrung	STL	=	Steuerleitung	WWw	=	Warmwasser weich







Allgemeine Hinweise

Anschlüsse: Der Anschluss der Spülmaschine an die Ver- und Entsorgungsleitungen (z.B. Elektro, Sanitär, Abluft) erfolgt bauseits durch örtlich konzessionierte Firmen und Fachkräfte.
Achtung: Bei Anlagen mit Festanschluss ist gemäß DIN VDE 0100-410 bei TN- Netzsystemen keine zusätzliche Sicherheitseinrichtung (FI/RCD) vorgeschrieben. Sollte dennoch ein zusätzlicher Schutz bauseits eingeplant werden, ist für Maschinen die mit Frequenzumrichter ausgestattet sind ein Typ B (Allstrom-Sensitiv) einzusetzen.
Der Bemessungsfehlerstrom (IΔn) des RCD Typ B ist im Vorfeld mit HOBART abzustimmen.
Abluft: Bei Ableitung der Maschinenabluft ins Freie sind bauseits Frostschutzmassnahmen (z.B. Frostschutzklappe) vorzusehen. Beim Einsatz einer bauseitigen Ablufthaube ist zwischen Abluftstutzen der Spülmaschine und der bauseitigen Ablufthaube eine freie Luftstrecke (Beimischung Raumluft) von 150mm erforderlich. Unterschiedliche Betriebsmodi können zu einem zeitlich begrenzten Anstieg der Ablufttemperatur und Feuchte führen (VDI 2052).
Maße: Die in der Zeichnung dargestellte Maße sind Fertigmaße in Millimeter.
Eintransport: Mindestöffnung zum Eintransport der Maschine = Aussenmaße der größten Maschine + 300mm in der Höhe + 400mm in der Breite!
Absperrventile: Für die Medienversorgung der Spülmaschine sind bauseits Absperrventile vorzusehen.
Spülergebnis: Ein fleckenfreies Spülergebnis lässt sich nur bei niedrigem Mineralgehalt des Klarspülwassers erreichen (siehe Legende Wasser/Leitwert). Gegebenenfalls muss eine Entmineralisierung vorgeschaltet werden.
Bodenabläufe: Für Reinigungszwecke sollten Bodenabläufe in Maschinennähe vorgesehen werden.
Be- und Entlüftung: Die Belüftung und Entlüftung für den Raum ist gemäß VDI 2052 auszulegen. Die Restwärmeabgaben der Maschinen sind zu beachten.

Maschinentyp:	**Gläserspülmaschine mit RO-I integriert**							**Beheizungsart:**	**Elektro**
Modell:	**PROFI GXCROI-10C**							**Laufrichtung:**	**Fronttür**
Korbmaß:	**500 x 500**		**Einschubhöhe:**	**305**				**Hauptschalter:**	**bauseits in Maschinennähe**

bauseitige Anschlüsse und Daten (Ausführung gemäß örtlichen Vorschriften)

Elektro		Spannung	Frequenz	Netz	Absicherung	Leistung		Freie Länge
3.7	PA	Potentialausgleich						400mm üOKFF
3.0	EZ	400 V	50 Hz	3-N-PE	3 x 16 A	6,9 kW		400mm üOKFF

Wasser		Verbrauch	Temp.	Gesamthärte / Leitwert	Dimension	Anschluß	Lage
2.0	AW	Abwasser (Siphon bauseits) / (max. Förderhöhe der Ablaufpumpe 800mm)			DN50	HT Rohr	400mm üOKFF
1.0	KWw	1,8 l/Korb 10,6 l (Füllung)	min. 10 °C max. 35°C	0-10°d (0,5mmol/l) / 80µS/cm erforderlicher Durchsatz min. 5l/min	DN20	G ¾ (Aussen)	400mm üOKFF

Bauseitiger Fließdruck **min. 1,5 bar - max. 6,0 bar** (Bei Fliessdruck über 6 bar Druckminderer bauseits vorsehen. Unter 1,5 bar Rücksprache bei Service.)
Die Installation muss gemäß EN 61770 erfolgen. Ein entsprechender Rückflussverhinderer Typ EA für den Frischwasserzulauf ist im Gerät bereits integriert. Zur Absicherung des Abwassers gemäß EN 61770 ist eine Rücksaugverhin

maschinenseitige Anschlüsse und Daten

AW Ablaufschl. ID 20 / AD 25	2000 mm	AW Kondensatablaufschlauch ID 21 / AD 28	1800 mm
CH Ansaugschlauch für Klarspüler	2500 mm	CH Ansaugschlauch für Reiniger, (blau markiert)	2500 mm
EZ Anschlusskabel	2000 mm	KWw Zulaufschlauch R¾	2000 mm

Restwärmeabgabe der Maschine an den Raum

Waschgut: 1,2 kW	latent: 0,5 kW	sensibel: 0,6 kW

Index	Änderungen / Changes	Datum / Date	Name

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung verbleibt bei der HOBART GmbH.
Jede nicht von uns schriftlich genehmigte Benutzung, Vervielfältigung, Überlassung an Dritte ist strafbar und macht schadensersatzpflichtig.

This document contains proprietary and confidential data of HOBART GmbH. No disclosure, reproduction or use of any part there of may be made without written permission of HOBART GmbH.

HOBART GmbH
Robert-Bosch-Straße17
77656 Offenburg, Germany

Tel.: +49(0)781.600-0
Fax.: +49(0)781.600-2319
www.hobart.de

Datum / Date: 31.01.2024	Project:		
Gezeichnet / Drawn by: S.Doll			
Geprüft / Checked by:	Maßstab / Scale: 1:20 @ A3	Order-No.:	Zeichnungsnummer / Drawing-No.:
Projectmanager:			